

Pressemitteilung

Auskunft erteilt	Steffen Becker 0851 509-1430
Telefax	0851 509-1433
E-Mail	pressestelle@uni-passau.de
Datum	23.07.2012

Jahrestagung der Gesellschaft für Schlüsselkompetenzen in Passau

Interkulturelle Kompetenz fördern und nutzen

Zum ersten Mal veranstaltet die Gesellschaft für Schlüsselkompetenzen ihre große Jahrestagung an der Universität Passau. Im Fokus steht das Thema Interkulturelle Kompetenz. Dr. Fritz Audebert, Vorstandsvorsitzender der Passauer ICUnet.AG, der Spezialist für Interkulturelles Lernen, Prof. Wilfried Dreyer und weitere renommierte Experten aus Forschung und Praxis diskutieren von 31. Juli bis 2. August über Möglichkeiten, wie Interkulturelle Kompetenz noch besser in der Lehre an Schulen und Hochschulen verankert werden kann und stellen erfolgreiche Projekte vor.

Sei es das Lächeln eines Chinesen bei einem Streit, das zustimmende Kopfschütteln einer Inderin oder der trockene Unterrichtsstil eines französischen Professors – das Verhalten von Menschen anderer Kulturen irritiert uns oft, weil wir seine Bedeutung nicht verstehen. Sensibilität und Wissen über kulturelle Unterschiede sind deshalb für den Umgang mit Menschen anderer Kulturkreise besonders wichtig. Schon in der Ausbildung junger Menschen sollte diese Fähigkeit eine Rolle spielen, auch an der Hochschule. Die Gesellschaft für Schlüsselkompetenzen stellt daher in diesem Jahr das Thema interkulturelle Schlüsselkompetenz in den Fokus ihrer Jahrestagung **im Gebäude der Wirtschaftswissenschaften der Universität Passau, Innstraße 27**. Organisiert wird die Tagung in Zusammenarbeit mit dem Team des Zentrums für Schlüsselqualifikationen der Universität Passau unter Leitung von Prof. Christoph Barmeyer, Professor für Interkulturelle Kommunikation.

Universität Passau steht für Interkulturelle Kompetenz

Seit Beginn des Bologna-Prozesses legen Universitäten und Hochschulen verstärkt Wert darauf, Schlüsselkompetenzen in der Ausbildung zu verankern. An der Universität Passau spielt Interkulturelle Kompetenz seit der Einführung des Studiengangs Kulturwirtschaft eine besondere Rolle: Am Zentrum für Schlüsselqualifikationen können Studierende aus einem vielfältigen Angebot an speziellen Seminaren zu Kulturräumen wie Türkei, Skandinavien, Südostasien, Mitteleuropa, Indien, Südamerika und vielen weiteren wählen. Die Universität bietet international angelegte Studiengänge an und pflegt intensiven Kontakt zu über 200 Partnerhochschulen im Ausland. Somit ist Passau der ideale Standort für die Jahrestagung der Gesellschaft für Schlüsselkompetenzen.

In Form von Workshops beleuchten die Teilnehmer der Tagung die verschiedenen Facetten interkultureller Kompetenz: **Dr. Fritz Audebert**, Vorstandsvorsitzender der Passauer ICUnet.AG, die interkulturelle Trainings anbietet, erläutert am **01.08. um 16 Uhr mit welchen Lehrformaten interkulturelle Kompetenz am effektivsten vermittelt werden kann (Raum 034)**. Am **01.08 um 17.50 Uhr** spricht **Prof. Jasmin Mahadevan über Interkulturelle Kompetenz in technischen Berufen (Raum 029)**. Ebenfalls am **01.08. um 17.50 Uhr** stellt **Prof. Ursula Reutner** die „Anleitung zum Fremdgehen. Ein

interkultureller Lernparcours für Schüler“ (Raum 033) vor, der auch in Passauer Schulen eingesetzt wird. Der Experte für interkulturelles Lernen, **Prof. Wilfried Dreyer** von der Hochschule Regensburg, gibt am **02.08. um 11.30 Uhr** Einblicke in das „**Interkulturelle Lernfeld Deutschland“ (Raum 034)**. Alle weiteren Details zum Programm der Tagung sind auf der Homepage der Gesellschaft für Schlüsselkompetenzen unter www.gesellschaft-fuer-schluesselkompetenzen.de zu finden.

Tagungsveranstalter: Die **Gesellschaft für Schlüsselkompetenzen in Lehre, Forschung und Praxis e.V.** mit Sitz in Bielefeld wurde 2007 gegründet. Entstanden aus einem Arbeitskreis, möchte sie die Diskussion und den Erfahrungsaustausch über Schlüsselqualifikationen in der Hochschullehre fördern sowie eine bessere Vernetzung der Hochschulen erreichen. Weitere Informationen unter www.gesellschaft-fuer-schluesselkompetenzen.de.

Tagungsorganisator: Das **Zentrum für Schlüsselqualifikationen der Universität Passau** bietet den Passauer Studierenden seit 2007 jedes Semester ein breitgefächertes Angebot an Kompetenzseminaren. Hochkarätige externe Trainer leiten die Kurse in den vier Bereichen Selbst-, Sozial-, Methoden-, und Interkulturelle Kompetenz. Dank Studiengebühren ist das Angebot für Studierende kostenlos. Weitere Informationen unter www.zfs.uni-passau.de.

Die Presse ist zu der Tagung herzlich eingeladen.

Hinweis an die Redaktionen: Rückfragen zu dieser Pressemitteilung richten Sie bitte an die Pressestelle der Universität Passau (Tel. 0851 509-1430), an Susanne Brembeck, Geschäftsführerin des ZfS (susanne.brembeck@uni-passau.de, Tel. 0851 509-1425) oder an Prof. Tobina Brinker, Vorsitzende der Gesellschaft für Schlüsselkompetenzen (tobina.brinker@fh-bielefeld.de, Tel. 0521 106-7822).